

**Niederschrift über die Sitzung des Schul- und Sportausschusses am**  
**26.10.2010**

---

Tagungsort: Nowgorod-Raum (Großer Konferenzsaal), Altes Rathaus  
Beginn: 16:30 Uhr  
Sitzungspause:  
Ende: 17:10 Uhr

Anwesend:

CDU

Frau Petra Brinkmann  
Frau Elke Grünewald  
Frau Alexandra Heckeroth  
Herr Marcus Kleinkes  
Herr Andreas Rüter, Vorsitzender

SPD

Herr Gerd Kranzmann, stellv. Vorsitzender  
Herr Lars Nockemann  
Herr Frederik Suchla  
Frau Frauke Viehmeister  
Herr Thomas Wandersleb

Bündnis 90/Die Grünen

Frau Hannelore Pfaff  
Frau Dr. Ingetraud Schulze

BfB

Herr Gerd-Peter Grün

FDP

Frau Ursula Burkert

Die Linke

Herr Onur Ocak

Beratende Mitglieder

Frau Anne Röder  
Herr Ulrich Zimmer

Stellvertretende beratende Mitglieder

Frau Heidemarie Schmidt

Beratende Mitglieder

Herr Peter Edinger  
Herr Jonathan Gustorff  
Herr Wolfgang Hoecker  
Herr Günter Kunert

Von der Verwaltung

Herr Beigeordneter Dr. Witthaus

Frau Fortmeier

Herr Günther

Herr G. Müller

Herr P.-M. Müller

Herr Bockermann

Frau Feldmann (Schriftführerin Sport)

Herr Stein (Geschäftsführer / Schriftführer Schule)

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt Herr Vorsitzender Rüther die Beschlussfähigkeit und die form- und fristgerecht erfolgte Einladung fest.

**Öffentliche Sitzung:**

**Zu Punkt 2            Öffentliche Sitzung Sport**

**Zu Punkt 2.1            Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung Sport des Schul- und Sportausschusses am 28.09.2010 - Nr.10/2009-20014**

**Beschluss:**

**Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung Sport des Schul- und Sportausschusses vom 28.09.2010 wird genehmigt.**

- einstimmig beschlossen -

**Zu Punkt 2.2            Mitteilungen**

Herr Bockermann verweist auf die als Tischvorlage verteilte Übersicht der Freiwilligen Schulsportgemeinschaften 2010/2011.

**Zu Punkt 2.3            Anfragen**

Keine.

**Zu Punkt 2.4            Anträge**

Keine.

**Zu Punkt 2.5            Genehmigung des Dringlichkeitsbeschlusses Nr. 45 zur Bereitstellung von 790.000 € im Vorgriff auf die Haushaltsberatungen für die Sanierung des Sportplatzes Stadtheide**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 1569/2009-2014

**Beschluss:**

**Der Schul- und Sportausschuss genehmigt den Dringlichkeitsbeschluss Nr. 45 für eine Aufwandsermächtigung zur Sanierung des Sportplatzes Stadtheide in Höhe von maximal 790.000 € im Vorgriff auf die Verabschiedung des Haushaltes 2010 (Produkt 11.08.01.01.0021 Sporthallen und Sportplätze Schildesche, Sachkonto 53150060 Zuschüsse an Sondervermögen).**

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 2.6

**Beratung des Haushaltsplanentwurfs und des Stellenplanentwurfs 2010/2011 für das Sportamt**

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 1462/2009-2014

Herr Rüter verweist auf die im Rahmen der letzten Sitzung erfolgte 1. Lesung zum Doppelhaushalt 2010/2011 und stellt fest, dass keine Nachfragen bei der Sportverwaltung eingegangen sind.

Herr Nockemann stellt im Namen der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, FDP und SPD den Antrag, dass in der HSK-Maßnahme Nr. 136 sowohl zu der Anzahl als auch zu Namen von Sportplätzen keine Aussage getroffen werden soll. Nur die Einsparsumme solle beschlossen werden.

Frau Brinkmann teilt mit, dass die CDU-Fraktion der Vorlage als Ganzes nicht zustimmen wird. Gerade im Rahmen der Haushaltssicherungsmaßnahme Nr. 136 seien bereits konkrete Plätze in der Öffentlichkeit diskutiert worden, was zu einer Verunsicherung bei den Vereinen geführt habe.

Herr Oczak betont, dass auch die Fraktion Die Linke der Vorlage, die Kürzungen bzw. Schließungen vorsieht, unter dem Gesichtspunkt des gleichzeitigen Einnahmeverzichts in anderen Bereichen nicht zustimmen wird.

Herr Rüter lässt zunächst über den von Herrn Nockemann vorgetragenen Antrag abstimmen.

**Beschluss:**

**In der HSK-Maßnahme Nr. 136 wird keine Anzahl aufzugebender Sportplätze festgelegt. Es werden auch keine Namen von Plätzen benannt.**

- einstimmig bei zahlreichen Enthaltungen -

Anschließend stellt Herr Rüter die Haushaltsvorlage zur Abstimmung.

**Beschluss:**

**Der Schul- und Sportausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld, den Doppelhaushaltsplan 2010/2011 mit den Plandaten für die Jahre 2010 bis 2014 wie folgt zu beschließen:**

- 1. Den HSK-Maßnahmen Nr. 134, 135, 136 und 137 des Sportamtes wird zugestimmt.  
Die HSK-Maßnahmeblätter sind in der Anlage beigelegt.**

## 2. Den Zielen und Kennzahlen

der Produktgruppen 11.01.69 (Sportausschuss), 11.08.01 (Bereitstellung von Sportanlagen), 11.08.02 (Sportförderung) und 110803 (Bereitstellung von Bädern und Eisbahnen) wird zugestimmt (Band II Seite 230 bis 231, 833 bis 834, 842 bis 843 und 854 bis 855).

## 3. Den Teilergebnisplänen der

Produktgruppe 11.01.69 - Sportausschuss (im Jahre 2010 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 0 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 12.442 € und im Jahre 2011 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 0 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 12.489 €) wird zugestimmt.

Produktgruppe 11.08.01 - Bereitstellung von Sportanlagen (im Jahre 2010 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 688.500 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 13.660.553 € und im Jahre 2011 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 168.106 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 13.987.574 €) wird zugestimmt.

Produktgruppe 11.08.02 - Sportförderung (im Jahre 2010 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 101.892 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 1.158.366 € und im Jahre 2011 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 133.929 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 778.955 €) wird zugestimmt.

Produktgruppe 11.08.03 - Bereitstellung von Bädern und Eisbahnen (im Jahre 2010 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 24.209 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 528.183 € und im Jahre 2011 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 26.942 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 530.200 €) wird zugestimmt.

## 4. Den Teilfinanzplänen A der

Produktgruppe 11.08.01 - Bereitstellung von Sportanlagen (im Jahr 2010 mit investiven Einzahlungen in Höhe von 0 €, investiven Auszahlungen in Höhe von 32.000 € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 0 € und im Jahr 2011 mit investiven Einzahlungen in Höhe von 0 €, investiven Auszahlungen in Höhe von 2.000 € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 0 €) wird zugestimmt.

Produktgruppe 11.08.02 - Sportförderung (im Jahr 2010 mit investiven Einzahlungen in Höhe von 2.120.756 €, investiven Auszahlungen in Höhe von 1.244.444 € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 0 € und im Jahr 2011 mit investiven Einzahlungen in Höhe von 0 €, investiven Auszah-

**lungen in Höhe von 876.312 € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 0 €) wird zugestimmt.**

- 5. Den Maßnahmen der Teilfinanzplänen B in 2010 und in 2011 der**

**Produktgruppe 11.08.01 - Bereitstellung von Sportanlagen**

**Produktgruppe 11.08.02 - Sportförderung**

**wird zugestimmt.**

- 6. Den speziellen Bewirtschaftungsregeln der Produktgruppen 11.08.01 – Bereitstellung von Sportanlagen und 11.08.02 – Sportförderung für den Doppelhaushaltsplan 2010/2011 wird zugestimmt.**

- 7. Dem Doppelstellenplan 2010/2011 für das Sportamt wird zugestimmt. Die Änderungen gegenüber dem Stellenplan 2009 ergeben sich aus der beigefügten Veränderungsliste.**

**- mit Mehrheit beschlossen -**

## **Zu Punkt 2.7**

### **Modernisierung des Sportparkes Gadderbaum**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 1554/2009-2014

Herr Bockermann berichtet, dass die Bezirksvertretung Gadderbaum die Vorlage in ihrer Sitzung am 07.10.2010 einstimmig beschlossen hat.

Herr Nockemann fragt an, welcher Zeitraum sich unter dem Begriff kurzfristig vorzustellen ist. Außerdem regt er an, auch die Schulen mit einzubeziehen und einen gemeinsamen Informationstermin bezüglich der Gesprächsergebnisse für die zu beteiligenden Gremien vorzusehen. Er weist darauf hin, dass an dieser Stelle ein „richtiger“ Sportpark mit Sportflächen z. B. für Leichtathletik, Volleyball sinnvoll ist. Außerdem sei es ratsam, im Bereich der Finanzierung eines solchen Vorhabens auch die von Bodelschwingschen Stiftungen und ortsansässige Sponsoren anzusprechen.

Frau Pfaff betont, dass die Bezirksvertretung Gadderbaum mit dem von der Verwaltung vorgeschlagenem Weg sehr zufrieden ist. Sie stellt noch einmal heraus, dass das notwendige Regenrückhaltebecken auf dem Sportplatz Bolbrinker nur bei einer gleichzeitigen Aufwertung des Sportparks gebaut werden kann. Sie verweist darauf, dass die Sportstätte von 5.000 Schülerinnen und Schülern des Stadtbezirkes Gadderbaum genutzt wird.

Frau Brinkmann begrüßt die Vorlage und hofft auf gute Gespräche zwischen Verwaltung und Nutzern.

Herr Bockermann berichtet, dass bereits in der nächsten Woche die ver-

waltungsinternen Gespräche aufgenommen werden und anschließend mit allen Nutzern, Schulen und Vereinen, ein erster Gesprächstermin vereinbart werden soll.

Herr Rüter betont, dass er davon ausgeht, dass die Verwaltung den Schul- und Sportausschuss über den Verlauf der Gespräche informieren wird.

### **Beschluss:**

**Die Verwaltung wird beauftragt, kurzfristig konkrete Gespräche zu einer Modernisierung des Sportplatzes Sportpark Gadderbaum mit den zukünftigen Nutzern SV Gadderbaum 08, SuK Canlar und den von Bodelschwingschen Anstalten zu führen. Dabei sind auch Eigenleistungen von den Nutzern einzufordern.**

**Die Ergebnisse dieser Gespräche, der Entwurf einer Überplanung für die Sportanlage und die dafür ermittelten Kosten sind dem „Runden Tisch Fußball“, der Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung, der Bezirksvertretung Gadderbaum und dem Schul- und Sportausschuss vorzustellen.**

**- einstimmig beschlossen -**

## **Zu Punkt 2.8**

### **Sanierung des Freibades Jöllenbeck**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 1607/2009-2014

Frau Burkert berichtet aus den Beratungen der Bezirksvertretung Jöllenbeck.

Intention der Bitte an den Rat der Stadt Bielefeld und die BBF sei, das Freibad Jöllenbeck aufgrund der veralterten Technik aus dem Jahr 1955 auf der Sanierungsliste vorzuziehen und wie für die Freibäder in Gadderbaum und Schröttinghausen eine Bestandsgarantie zu erhalten.

Frau Brinkmann fragt an, ob diese Vorlage in der gleichen Form in den Rat eingebracht werden soll. Die Verwaltung bestätigt dies. Außerdem weist Frau Brinkmann darauf hin, dass es sinnvoll sei, wie bei anderen Bädern, einen Förderverein für das Freibad Jöllenbeck zu gründen. Herr Grün und Frau Dr. Schulze teilen diese Einschätzung.

Frau Dr. Schulze regt an, einen Beschluss zu fassen, der dem Rat empfiehlt, den bestehenden Beschluss zu den Freibädern Gadderbaum und Schröttinghausen um das Freibad Jöllenbeck zu erweitern.

### **Beschluss:**

**Der Schul- und Sportausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt, den am 08.07.2010 gefassten Beschluss zur Sanierung der Freibäder im Punkt 1 um das Freibad Jöllenbeck zu erweitern und im Punkt 2 die Worte „Sanierung der beiden Freibäder“ durch „Sanierung der drei**

Freibäder“ zu ersetzen.

- einstimmig –

**Zu Punkt 2.9** Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen - Bericht der Verwaltung zum Sachstand

Kein Bericht.

**Zu Punkt 3** Öffentliche Sitzung Schule

**Zu Punkt 3.1** Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung Schule des Schul- und Sportausschusses am 28.09.2010 - Nr. 10/2009-20014

**Beschluss:**

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung Schule des Schul- und Sportausschusses am 28.09.2010 – Nr. 10/2009-2014 – wird genehmigt.

- einstimmig -

**Zu Punkt 3.2** Mitteilungen

keine

**Zu Punkt 3.3** Anfragen

keine

**Zu Punkt 3.4** Anträge

keine

**Zu Punkt 3.5** Beratung des Haushaltsplanentwurfs und des Stellenplanentwurfs 2010/2011 für den Stab Dezernat 2

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 1307/2009-2014

**Beschluss :**

Der Schul- und Sportausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld, den Doppelhaushaltsplan 2010/2011 mit den Plandaten für die Jahre 2010 bis 2014 wie folgt zu beschließen:

1. Den Zielen und Kennzahlen

der Produktgruppe 11.01.19 wird zugestimmt (Band II Seite 113).

2. Dem Teilergebnisplan der

Produktgruppe 11.01.19 (im Jahre 2010 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 0 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 338.526 € und im Jahre 2011 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 0 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 373.139 €) wird zugestimmt.

3. Dem Teilfinanzplan A der

Produktgruppe 11.01.19 (im Jahr 2010 mit investiven Einzahlungen in Höhe von 0 €, investiven Auszahlungen in Höhe von 668 € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 0 € und im Jahr 2011 mit investiven Einzahlungen in Höhe von 0 €, investiven Auszahlungen in Höhe von 668 € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 0 €) wird zugestimmt.

4. Dem Doppelstellenplan 2010/2011 für den Stab Dezernat 2 wird zugestimmt. Die Änderung gegenüber dem Stellenplan 2009 ergibt sich aus der beigefügten Veränderungsliste.

- mit Mehrheit beschlossen -

Zu Punkt 3.6

**Beratung des Haushaltsplanentwurfs und des Stellenplanentwurfs 2010/2011 für das Amt für Schule**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 1461/2009-2014

Herr Beigeordneter Dr. Witthaus erklärt, dass aufgrund der gemeinsamen Entscheidung von Politik und Verwaltung, eine Entscheidung zur Schulentwicklungsplanung im Grundschulbereich um 1 Jahr auszusetzen, der VV entschieden habe, die **HSK-Maßnahmen 113 – 118** von der Beratung und Beschlussfassung zurückzuziehen.

Zudem nimmt Herr Müller für die Verwaltung folgende redaktionelle Berichtigung vor:

"Die Kennzahl "Anzahl der Schüler/innen" für die Produktgruppe 11.03.01 "Bereitstellung schulischer Einrichtungen" auf S. 578 beträgt für 2011 nicht 58.419, sondern 49.522."

Die Ratsfraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP bringen folgenden **Antrag** ein, zu dem der folgende **Beschluss** gefasst wird:

1. Kompensation für die nicht umgesetzte Maßnahme 101 (Schülerbildungsfahrten) durch weitere Erhöhung des Grundessenspreises von 0,20 € auf 0,23 € je Portion wird nicht zugestimmt (Maßnahme 104). Die Finanzierung der Maßnahme 101 ist durch Haushaltsausgabereste sicherzustellen.
2. Maßnahme 107 : Entzerrung der Schulbeginnzeiten

Durch eine Entzerrung der Schulanfangszeiten verringern sich die Kosten für die Schülerbeförderung bei moBiel. Es ist in Gesprächen mit moBiel darauf hinzuwirken, dass die verringerten Kosten zu einer Reduzierung der Preise für die Schülertickets führen. Dadurch entstehen der Stadt Bielefeld geringere Kosten für die Beförderung der Schüler/innen. (Diese Formulierung gilt entsprechend auch für die Maßnahme 212 im Amt für Verkehr).

**- mit großer Mehrheit angenommen -**

### **Beschluss unter Berücksichtigung der vorgenannten Änderungen:**

**Der Schul- und Sportausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld, den Doppelhaushaltsplan 2010/2011 mit den Plandaten für die Jahre 2010 bis 2014 wie folgt zu beschließen:**

**Den HSK-Maßnahmen Nr. 96 – 100 und 102 - 112 des Amtes für Schule wird mit vorgenannten Änderungen zugestimmt.**

**Die HSK-Maßnahmeblätter sind in der Anlage 1 beigefügt.**

#### **1. Den Zielen und Kennzahlen der Produktgruppen**

**11.01.64 „Schulausschuss“ (Band II Seite 205ff.),  
11.03.01 „Bereitstellung schulischer Einrichtungen“ (Band II Seiten 577ff.),  
11.03.02 „Zentrale Leistungen des Schulträgers“ (Band II Seiten 590ff.) und  
11.03.04 „Schulaufsicht“ (Band II Seiten 600ff.)**

**wird zugestimmt.**

(Redaktionelle Änderung: "Die Kennzahl "Anzahl der Schüler/innen" für die Produktgruppe 11.03.01 "Bereitstellung schulischer Einrichtungen" auf S. 578 beträgt für 2011 49.522 (nicht 58.419))."

#### **2. Den Teilergebnisplänen der Produktgruppen**

**11.01.64 „Schulausschuss“ (im Jahre 2010 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 0 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 33.064 € und im Jahre 2011 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 0 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 39.725 €),**

**11.03.01 „Bereitstellung schulischer Einrichtungen“ (im Jahre 2010 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 11.375.421 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 70.516.457 € und im Jahre 2011 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 3.928.038 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 61.660.701 €),**

**11.03.02 „Zentrale Leistungen des Schulträgers“ (im Jahre 2010 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 4.797.005 € und**

ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 21.574.739 € und im Jahre 2011 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 7.052.658 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 24.060.123 €,

11.03.04 „Schulaufsicht“ (im Jahre 2010 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 6.000 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 325.167 € und im Jahre 2011 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 6.000 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 312.730 €)

wird mit den sich aus der Anlage 2 ergebenden Veränderungen zugestimmt.

3. Dem Teilfinanzplan A der Produktgruppe 11.03.01 „Bereitstellung schulischer Einrichtungen“ (im Jahr 2010 mit investiven Einzahlungen in Höhe von 2.755.165 € investiven Auszahlungen in Höhe von 2.755.165 € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 0 € und im Jahr 2011 mit investiven Einzahlungen in Höhe von 0 €, investiven Auszahlungen in Höhe von 0 € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 0 €) wird zugestimmt.
4. Den Maßnahmen des Teilfinanzplans B in 2010 und in 2011 der Produktgruppe 11.03.01 „Bereitstellung schulischer Einrichtungen“ wird zugestimmt.
5. Dem Teilfinanzplan A der Produktgruppe 11.03.02 „Zentrale Leistungen des Schulträgers“ (im Jahr 2010 mit investiven Einzahlungen in Höhe von 0 €, investiven Auszahlungen in Höhe von 57.000 € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 0 € und im Jahr 2011 mit investiven Einzahlungen in Höhe von 0 €, investiven Auszahlungen in Höhe von 57.000 € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 0 €) wird zugestimmt.
6. Den speziellen Bewirtschaftungsregeln der Produktgruppe 11.03.01 „Bereitstellung schulischer Einrichtungen“ für den Doppelhaushaltsplan 2010/2011 wird zugestimmt.
7. Dem Doppelstellenplan 2010/2011 für das Amt für Schule wird zugestimmt.  
Die Änderungen gegenüber dem Stellenplan 2009 ergeben sich aus der als Anlage 3 beigefügten Veränderungsliste.

- abweichend vom Beschlussvorschlag mit Mehrheit beschlossen -

Zu Punkt 3.7

Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen - Bericht der Verwaltung zum Sachstand

Es erfolgt kein Bericht.

---

Rüther, Vorsitzender

---

Kranzmann, stellv. Vorsitzender

---

Feldmann, Schriftführerin Sport

---

Stein, Schriftführer Schule